



Datum: 23.02.2010

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: III	Amt: Hauptamt/Kultur	Sachbearb.: Herr Senger
------------------	-------------------------	----------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III

TOP: Festival der Kulturen 03. bis 06.06. 2010 in Bad Fredeburg*Produktgruppe: 57.01 Wirtschaftsförderung*1. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur beschließt, das Festival der Kulturen 2010 in Bad Fredeburg mit einem einmaligen städtischen Pauschalbetrag in Höhe von 5.000,00 € zu unterstützen.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:	Produkt:		Verbuchung:				
5.000,00 €	Nr.	57 01 02	☒ Ergebnisplan ☐ Finanzplan	Konto:	Jahr:		
	Text	Tourismus		52910	2010		
Ertrag/Einzahlung:	Maßnahme:						
☒ Mittel stehen zur Verfügung ☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur mit zur Verfügung Deckungsvorschlag: €			Auswirkungen auf Folgejahre:				
			Ergebnisplan:		Finanzplan:		
			Abschreibung:				
			Folgekosten:				

3. Sachverhalt und Begründung:

Mit Datum vom 25.11.2009 bzw. 22.02.2010 stellte der ensible e. V. einen Zuschussantrag zum „Festival der Kulturen 2010“ in Höhe von 5.000,00 €. Das diesjährige Festival der Kulturen ist für den Zeitraum vom 3. bis 6. Juni 2010 in Bad Fredeburg geplant und wird vom gemeinnützigen Verein ensible e. V. aus Bad Fredeburg als Projektträger organisiert. In der Vorbereitung und Durchführung des Festivals sind weitere Partnerorganisationen und Vereine eingebunden.

Ziel der Arbeit des ensible e. V. ist es u. a. unterschiedliche Kulturen durch Veranstaltungsprojekte und Aktivitäten miteinander zu verbinden. Weiterhin soll erreicht werden, Toleranz sowie künstlerische und kulturelle Kompetenz von Mitbürgerinnen und Mitbürgern unterschiedlichen Alters und verschiedenster Herkunft zu stärken und weiter zu entwickeln. Grundgedanken des Projektes sind u. a., den Standortfaktor Kultur in Schmallenberg weiter zu qualifizieren und damit ein Zeichen für die Region zu setzen.

Das Festival beginnt am Donnerstag, 3. Juni 2010 mit einer Eröffnungsgala im großen Saal des Kurhauses Bad Fredeburg.

Im Rahmen des Festivals der Kulturen werden verschiedene zusammenhängende Aktivitäten durchgeführt.

- Der „Rock Contest“, ein Wettbewerb zwischen lokalen Bands, ermöglicht jungen Musikern, ihre Fähigkeiten zu präsentieren. Dazu sollen bis Juni 2010 regelmäßige Band-Wettbewerbe stattfinden, die mit einem Rock-Contest-Finale abgeschlossen werden. Die durch eine Jury ermittelten besten Bands treten im Rahmen der Veranstaltung „Rock gegen Rechts“ am 05.06.2010 in Bad Fredeburg auf.
- Die elektronische Weltreise, ein Projekt des Festivals der Kulturen, ist eine Reise durch die Welt der Musik und der Kulturen. In dieser Reise durch die Erdteile werden die Besucher in ausgewählte Klang- und Raumwelten entführt. Diese Veranstaltung ist für Freitag, 04.06.2010 im Kurhaus Bad Fredeburg vorgesehen.
- Das „Rock gegen Rechts“- Benefiz-Open-Air wird am Samstag, 05.06.2010, auf dem Gelände des Kurhauses in Bad Fredeburg stattfinden. Es möchte mit seinen Aktionen für Toleranz, Akzeptanz und Respekt der Menschen untereinander werben. Teil dieser Veranstaltung ist auch der Auftritt der besten Bands aus dem abgeschlossenen Rock-Wettbewerb.
- Für Sonntag, 6. Juni 2010 ist eine Festival-Aktion mit der Projektgruppe „Weltethos“ – die im Rahmen der Durchführung der Wanderausstellung Weltreligionen aktiv war – geplant.

Der Filmwettbewerb „Schools in Emotion“ und die Jugendkunstgalerie „Weltenreise“ ergänzen das abwechslungsreiche Programm.

Die Veranstalter stellen sich als Zielprojektionen eine Vernetzung verschiedener Jugendorganisationen mit unterschiedlichen lokalen Aktivitäten vor, deren Kreativität und Energie auf die zukünftigen Maßnahmen u. a. in Sprachkurse, Schüleraustausch etc. einfließen sollen.

Aus den Erfahrungen der Festivalaktivitäten 2008 und 2009 ist es dem Veranstalter ensible e. V. ein besonderes Anliegen, die finanziellen Ergebnisse durch Straffung der Organisation und Konzentration auf erfolgversprechende Veranstaltungen so zu gestalten, dass finanzielle Verluste minimiert werden können. Dennoch ist aus Sicht des ensible e. V. festzuhalten, dass das Festival der Kulturen auch in Zukunft nicht ohne die Förderung aus öffentlichen Mitteln realisierbar ist.

Aus Sicht der Verwaltung sollte die Stadt Schmallenberg das Festival der Kulturen 2010, wie in den Jahren zuvor, im Hinblick auf seine dargelegten Ziele, insbesondere auch hinsichtlich der lokalen und regionalen Bedeutung, unterstützen. In diesem Zusammenhang ist zu erwähnen, dass eine Zuwendung des Landes zum Festival bereits zugesagt ist.